

516237-2026 - Vorankündigung – Direktvergabe

Deutschland – Überwachungssysteme – Stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlage (GÜA)

OJ S 142/2026 27/07/2026

Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Polizei Bremen

E-Mail: olaf.moldenhauer@polizei.bremen.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlage (GÜA)

Beschreibung: Lieferung, Installation und Inbetriebnahme

Geschwindigkeitüberwachungsanlage Fa. Vitronic Dr.-Ing. Stein Bildbearbeitungssysteme GmbH POLISCAN FM1 Messsystem mit zwei Kameras 35/75mm inkl. Blitz POLISCAN CCH-Basisgehäuse als Hubmast auf 2,70 Meter Systemanschluss und Fundamentanker CCH-COM PC und Router-Verbindung inkl. MDEX Datenfernübertragung Alarmanlage mit Erschütterungssensor Bedienerschulung

Kennung des Verfahrens: 7ed36ac1-6002-499e-ba9b-13c70f6e91a7

Interne Kennung: VI-2026-0007

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 35125000 Überwachungssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bremen

Postleitzahl: 28201

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlage (GÜA)

Beschreibung: Lieferung, Installation und Inbetriebnahme
Geschwindigkeitüberwachungsanlage Fa. Vitronic Dr.-Ing. Stein Bildbearbeitungssysteme
GmbH POLISCAN FM1 Messsystem mit zwei Kameras 35/75mm inkl. Blitz POLISCAN CCH-
Basisgehäuse als Hubmast auf 2,70 Meter Systemanschluss und Fundamentanker CCH-COM
PC und Router-Verbindung inkl. MDEX Datenfernübertragung Alarmanlage mit
Erschütterungssensor Bedienerschulung
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 35125000 Überwachungssysteme

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bremen
Postleitzahl: 28201
Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)
Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

6. Ergebnisse

Direktvergabe

:

Begründung der Direktvergabe: Der Auftrag kann nur von einem bestimmten
Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden, da aus technischen Gründen kein Wettbewerb
vorhanden ist

Sonstige Begründung: Zur Überwachung des Straßenverkehrs mit dem Ziel der Ahndung
begangener Verkehrsordnungswidrigkeiten setzt die Polizei Bremen im Bereich der
Großmessgeräte ausschließlich sogenannte "standardisierte Messverfahren" ein (siehe BGH,
Beschl. v. 30.10.1997 - 4 StR 24/97 - BGHSt 43, 277). A. Ein standardisiertes Messverfahren
setzt ein durch Normen vereinheitlichtes (technisches) Verfahren voraus, bei dem die
Bedingungen seiner Anwendbarkeit und sein Ablauf so festgelegt sind, dass unter gleichen
Voraussetzungen gleiche Ergebnisse zu erwarten sind (BGH, Beschl. v. 30.10.1997 - 4 StR 24
/97 - BGHSt 43, 277). Notwendige Bedingung dafür ist deshalb die Einhaltung der technischen
Vorgaben, die beim Betrieb zu beachten sind und sich regelmäßig aus der
Bedienungsanleitung ergeben (vgl. nur OLG Karlsruhe, Beschl. v. 16.02.2023 - 2 ORbs 35 Ss
4/23 - ZfSch 2023, 472). Diesen Anforderungen würden grundsätzlich Messverfahren gerecht,

bei denen die Messung von besonders geschultem Messpersonal unter Beachtung der Betriebsanleitung/Gebrauchsanweisung des Geräteherstellers und der Zulassungsbedingungen der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB) durchgeführt würden. Das in Rede stehende Geschwindigkeitsmessgeräte vom Typ POLISCAN FM_1 der Fa. Vitronic besitzen eine entsprechende Zulassung der PTB, festgehalten in einer Baumusterprüfbescheinigung (BMPB). Die Baumusterprüfbescheinigung ersetzt seit dem 01.01.2015 nach Inkrafttreten des novellierten Mess- und Eichgesetzes (MessEG) in Verbindung mit der Mess- und Eichverordnung (MessEV) die Innerstaatliche Bauartzulassung. Teil der Baumusterprüfbescheinigung ist insbesondere die Gebrauchsanweisung, welche u.a. den PTB konformen Einsatz des Messgerätes regelt. Ausweislich der Baumusterprüfbescheinigung des Gerätes POLISCAN FM_1 hat der Einsatz des Messgerätes entsprechend der ebenfalls durch die PTB abgenommenen Gebrauchsanweisung zu erfolgen. Für die Gültigkeit der PTB-Zulassung ist somit der Einsatz des Messgerätes und des zugelassenen Zubehörs entsprechend der Gebrauchsanweisung entscheidend. Inhalte dieser Gebrauchsanweisung sind also bindend und unveränderlich. Gemäß Gebrauchsanweisung (Version 1.6.9 - 27.02.2025 für die Softwareversionen 4.4.10) des POLISCAN FM_1 Messgerätes, genutzt in einem CCH Basisgehäuse mit Hubmast in einer Höhe von 2,70 Metern wie in der Baumusterprüfbescheinigung Seite 25, DE-17-M-PTB-0033, Revision 5 vom 15.04.2026 - Optionale Einrichtungen im Geltungsbereich der BMPB beschrieben, besteht die Möglichkeit, u.a. ein 75mm Objektiv zu verwenden, was für den hiesigen Einsatzbereich in Rede steht. Dies entspricht der Eichkonfiguration 398 mit einem 35mm und einem 75mm Objektiv als sogenannte "Speedway" Variante. Die Objektivgrößen, welche zugelassen sind, finden sich in der zuvor genannten Gebrauchsanweisung auf Seite 154 wieder. Da die hiesig festgestellte Auswerte- und Verwurfquote, gerade auf Schnellstraßen und Bundesautobahnen mit mehr als zwei Fahrstreifen, auf die Standardobjektivvariante (Eichkonfiguration 396 - 25mm /50mm Objektiv) zurückzuführen ist, ist der Einsatz der 35mm/75mm Objektivvariante alternativlos. Fazit zu A.: Andere Messgeräte bieten diese Objektivalternative nicht, so dass es aus technischen Gründen diesbezüglich keinen Wettbewerb gibt. B. Weiter anzuführen ist die Aufbauhöhe des Systems. Ausgewiesen bietet nur der Hersteller Vitronic mit dem in Rede stehenden Messsystem POLISCAN FM_1 eine Messsystem-Höhe vom 2,70 Metern an. Das System befindet sich dazu in einem Hubmast und bietet damit in folgenden Bereichen eine alternativlose Anwendung und Sicherheit: a. Schutz vor Vandalismus - ein herankommen an die sensible Messtechnik ist nahezu auszuschließen b. Schutz vor aufwirbelndem Staub und aufwirbelnder Nässe - gerade mit Blick auf den Standort an einer Bundesstraße c. Den uneingeschränkten Blick über alle drei Fahrstreifen Zu c. sei weiterhin ausgeführt, dass die Örtlichkeit geografisch so gelegen ist, dass das System in der Lage sein muss, drei Fahrstreifen separiert darstellen zu können, trotz fortwährendem Fahrzeugverkehr. Das System muss also in der Lage sein, Fahrzeuge zu überblicken um. bspw. im dritten Fahrstreifen Aufnahmen tätigen zu können. Der Aufnahmewinkel ist dabei so zu wählen, dass die gesamte Fahrzeugfront und der vom Messsystem erzeugte Auswerterahmen deutlich zu erkennen ist. Dieser von Messsystem erzeugte Auswerterahmen muss ein Teil des vorderen Kennzeichens darstellen bzw. beinhalten, sowie aufzeigen, dass dieser vor den Vorderreifen des Aufnahmeobjektes liegt. Nur so werden beweiserhebliche Daten erzeugt, die in einem entsprechenden Verfahren zur Anwendung kommen dürfen. Vgl. Gebrauchsanweisung Poliscan Tuff-Viewer (Bildbetrachtungsprogramm des Messsystems) Version 3.58.6a vom 19.02.2024 > Punkt. 4.5. Fazit zu B.: Andere Messgeräte bieten diese Aufbauhöhe nicht, so dass es aus technischen Gründen diesbezüglich keinen Wettbewerb gibt. Vgl. Link zur PTB <https://www.ptb.de/cms/ptb/fachabteilungen/abt1/fb-13/ag-131>

</geschwindigkeitsueberwachungsgeraete.html#c19081> zugelassene Systeme ausweislich nur Vitronic PoliScan FM1 (DE-17-M-PTB-0033) und Jenoptik TraffiStar S351 (DE-25-M-PTB-0002). Letztere mit einer Aufbauhöhe von maximal 1,60 Metern.

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Vitronic Dr.-Ing. Stein Bildbearbeitungssysteme GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Polizei Bremen

Registrierungsnummer: Keine Angabe

Postanschrift: Niedersachsendamm 78-80

Stadt: Bremen

Postleitzahl: 28201

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

E-Mail: olaf.moldenhauer@polizei.bremen.de

Telefon: +49 421-362-12204

Fax: +49 421-496-76741

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Registrierungsnummer: Keine Angabe

Stadt: Bremen

Postleitzahl: 28195

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bau.bremen.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vitronic Dr.-Ing. Stein Bildbearbeitungssysteme GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: Keine Angabe

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65189

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

E-Mail: sales@vitronic.com

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. **ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ba22e2a6-5a9d-47be-8934-ee7d4f050940 - 01

Formulartyp: Vorankündigung – Direktvergabe

Art der Bekanntmachung: Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 25

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/07/2026 15:14:33 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 516237-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 142/2026

Datum der Veröffentlichung: 27/07/2026